

*Poutop* .COM  
CONTEMPORARY DANCE NOMADS

A T T A C H E

# ATTACHE LOUTOPS KREATION 2010

von und mit:

MONI WESPI

künstlerische Leitung/Choreographie/Tanz/Szenographie

PIERRE BERTRAND

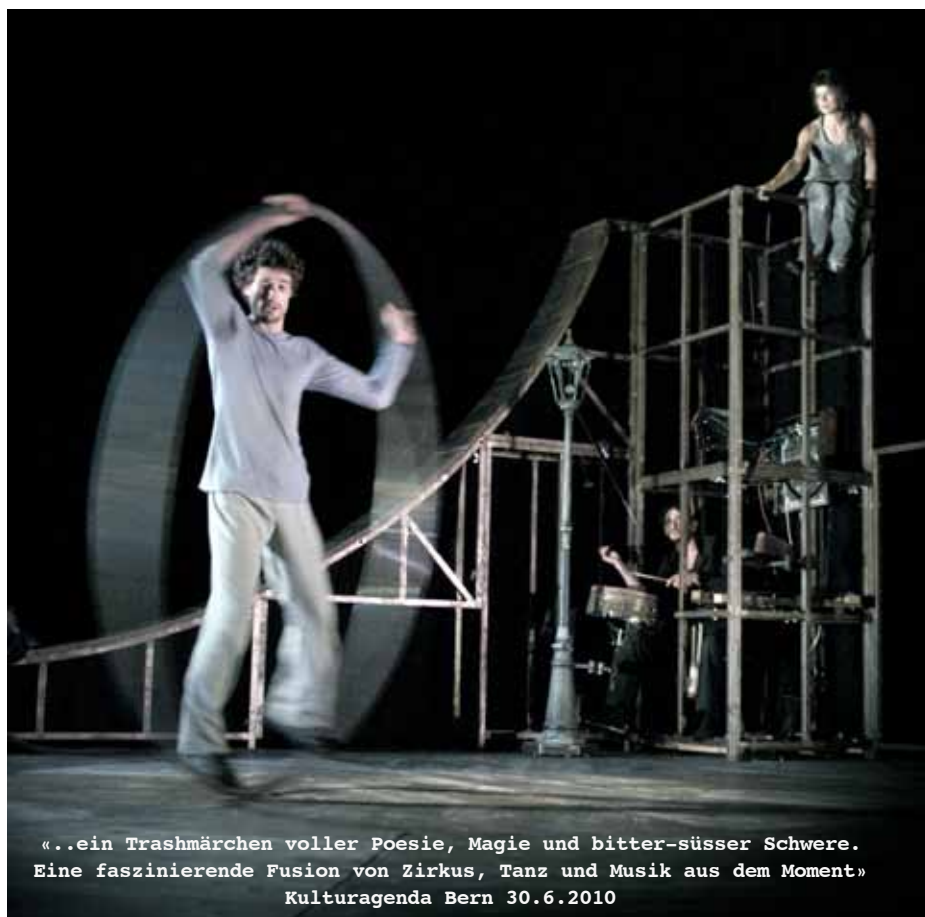
Choreographie/Tanz/Akrobatisches Rad/Stelzen

BENJAMIN CHAVAL

Komposition/Musik/Musikinstallationen und Objekte

PHILIPPE BOE

Dramaturgie/oeil extérieure



«..ein Trashmärchen voller Poesie, Magie und bitter-süßer Schwere.  
Eine faszinierende Fusion von Zirkus, Tanz und Musik aus dem Moment»  
Kulturagenda Bern 30.6.2010

# A T T A C H E

„Attache“ ist die aktuelle Produktion von Loutop- contemporary dance nomads. Scurrile Tanzsprache, virtuose Zirkusartistik und moderne Klangtüftlerei lassen ein einzigartiges Universum aus poetischen Bildern mit feinem Humor entstehen. Erzählt wird von der Unmöglichkeit einer wirklichen Begegnung. Alles nur ein absurder Traum, oder Alptraum?

Auf dem schwebenden Bühnenboden stehen eine gefährlich steile Rampe und ein einsamer Turm, nur schwach beleuchtet von einer alten Strassenlaterne. Das Bühnenbild von „Attache“ eröffnet eine Welt in der kaum etwas senkrecht oder waagrecht bleibt, wo die Darsteller den **Boden unter den Füßen verlieren** und versuchen in der nächsten Dimension Halt zu finden um sich zu begegnen.

Sie sind zu dritt, mit der Strassenlaterne zu viert. Die Tänzerin, eine melancholische Figur, verstrickt sich in ihre Hülle, die hängenbleibt und den Körper zu einer **manipulierbaren Skulptur** werden lässt. Ihr Gegenüber, ein verspielter Zirkusartist, neugierig und **freiheitsbesessen**, wirbelt in seinem immer grösser werdenden Rad über die Bühne und kommt doch nicht weiter als bis zum Bühnenrand. Zurückgezogen und doch mitten im Geschehen der Klangtüftler, der mit seinen **abenteuerlichen metallischen Installationen** Geräusche aus allen Winkeln der Bühne lockt. Einen eigenwilligen Soundtrack, zwischen brachialen Industrieklängen und einlullender Sphärenmusik.

Ein jeder gibt alles, um den anderen zu finden, in akrobatisch-tonaler Besessenheit, extrem beharrlich und schön. Dies lässt selbst die Straßenlaterne nicht unbewegt. **Gemeinsam und doch einsam** kreisen sie, alle vier, um einander und um sich selber.

Eine eigene Form der zeitgenössischen Tanzsprache, von der Horizontal- bis in die Vertikalebene, mischt sich elegant mit physischem Theater und der akrobatischen Disziplin des Cyr Rades. **Authentizität** gibt dem Stück seine berührende Kraft. Die **phantasievolle Umsetzung**, eine Mischung aus alltäglichen Situationen und illusorischen Bildern mit magischem Realismus, lässt den Zuschauer nicht ohne ein Schmunzeln nach Hause gehen.

Ob die Figuren sich am Ende nun wirklich begegnen, lassen Phantasie und Interpretationsfreiheit offen.

«Attache» eignet sich für die Programmation outdoor wie auch indoor und geht nun in die zweite Saison.







# L O U T O P

## **Loutop-contemporary dance nomads**

bringt den zeitgenössischen Tanz an ein neues Publikum

Loutop, 2006 von Moni Wespi gegründet, tourt seit 2007 erfolgreich durch die Schweiz, Frankreich, Italien und Holland. Die markanten Bühnenbilder werden jeweils in ein passendes Umfeld, outdoor oder indoor aufgebaut. An Festivals, auf öffentlichen Plätzen und in Theatern wird ein breites Publikum eingeladen in eine phantastische Bewegungs- und Bilderwelt einzutauchen.

Moni Wespis Visionen sind die treibende Kraft von Loutops Kreationen, welche in Zusammenarbeit mit den mitwirkenden Künstlern entstehen. Ihr Ziel den zeitgenössischen Tanz an ein neues Publikum zu bringen hat sie realisiert. Loutops eigenwillige Kreationen haben sich einen Namen gemacht. Sie zeichnen sich aus durch ein spezielles ästhetisches Universum, die professionelle Mischung aus Tanz und Artistik, sowie eine berührende, einzigartige Bildsprache.

### Referenzen

«Châlon dans la rue» 2009/2010(F), «Scène ouverte» Neuchâtel 2007/2008/2010(CH), «Winterthurer Musikfestwochen» 2007/2008(CH), «Wildwuchs Basel» 2009(CH), «Rencontres de Monthelon» Montreal 2009/2010 (F), «Artisti in Piazza» Pennabilli 2009(I), «Monde du cirque» Genève 2010(CH), «La Plage des six pompes» La Chaux-de-Fonds 2008/2010(CH), «Schweizer Künstlerbörse» Thun 2009(CH), «Spoffin» Amersfoort 2010(NL), Résidence «Château de Monthelon» Montreal(F), Städte: Basel(CH), Bern(CH), Baden(CH), Biel(CH), Chur(CH), Lausanne(CH), Vevey(CH), Solothurn(CH), St.Gallen(CH), Zug(CH), Zürich(CH)

Die Produktion «Attache» wurde unterstützt von Fachstelle Kultur Kanton Zürich, Migros Kulturprozent, Ernst-Göhner Stiftung, Stanley-Thomas Johnson Stiftung, Avina Stiftung, Familien-Vontobel-Stiftung, Supermagnete, Private Gönner, Kran Tournée Teatro Panero, Chateau de Monthelon

## ATTACHE - 2010



55 Aufführungen

CH-F-NL laufende Kreation!

## DESMOND - 2008 / 09



95 Aufführungen

CH-I-F

## ENTER - 2007



60 Aufführungen CH

# C r e w

**Moni Wespi** 1977 CH/USA, lebt in Zürich(CH)  
Künstlerische Leitung/ Choreographie/ Tanz/ Szenographie/ Booking  
Geboren in den USA, aufgewachsen in der Schweiz und Südamerika, wo sie intensives Training in olympischer Gymnastik verfolgte. Ausgebildet als Tänzerin und Choreographin am Laban Center London, arbeitete sie mit diversen Compagnies und Adoc-Ensemble und kreierte eigene Choreographien für Filme. Ihre Erfahrung als Innenarchitektin, im Schreinerberuf und als Designerin von Recyclingartikeln unter eigenem Label, unterstützen die Kreation von speziellen Bühnenkonstruktionen für Loutop. Für ihre choreographische Leistung wurde sie 2010 von der Stadt Zürich mit einem «Werkstipendium» ausgezeichnet.

**Pierre Bertrand** 1984 F, lebt in La Rochelle (F)  
Choreographie/ Tanz/ Rad/ Musik  
Nach einer Grundausbildung in Musik und zeitgenössischem Tanz im Conservatoire du Rochefort, F, folgte eine Weiterbildung in «Körpertheater- Theater in Bewegung» mit der Cie Jo Bitume. Im Centre des Arts du Cirque Piste d'Azur vertieft er die Disziplin Rad Cyr und verbindet sie mit Bodenakrobatik und zeitgenössischem Tanz. Mit der Choreographin Emmanuelle Pépin, kreierte er das Solo «Kundalino», mit welchem er durch Frankreich und Spanien tourte. Es folgen Engagements bei der cie. Vertige und Improvisationen mit Cahin Caha, Oliver Besson. Seit 2007 wirkte er mit als Musiker, Tänzer, und Performer bei u.a der cie. Landroglobe circus, le grand Kabar Théâtre, les barbouzes de la perouse. 2008 gründet er das Kollektiv Héliotropes mit welchem er in Europa und Ostafrika tourte. Seit 2009 Mitglied der cie.Loutop.

**Benjamin Chaval**, 1983 F, lebt in Brüssel (B)  
Komposition/ Konstruktion Musikobjekte/ Musik  
Seine professionelle Ausbildung erhielt er an der Hochschule „Pro Musica au Thor“ wie am Konservatorium Avignon, F. Er tritt in diversen Musikformationen als Schlagzeuger auf, der PowerRockformation „epileptik gramofon“, die in Kollaboration mit Cirque Trotolla auftreten, regelmässig unterwegs mit „Fonetic“. Er entwickelt eine eigene musikalische Sprache mit Magnet-Mikrofonen, in rhythmischer Abfolge wird den Schall metallischer Alltagsgegenstände verstärkt. Er erhielt Kompositionsaufträge mit diesem neuen musikalischen Geräusch-Universum für mehrere Theaterproduktionen, u.a „Hamlet Exhibition“ der cie. „Defect, à travers l'étang“, „la conspiration des détails“ der cie. „Tanéshab“ und alleine im „solo table pour table“. Seit 2009 als Musiker der cie.Loutop unterwegs.

# C r e W

**Philipp Boë** 1971 CH, lebt in Biel (CH)

Dramaturgie, oeil extérieure

Artist, Schauspieler und Regisseur. Ausgebildet am Fool Time, Centre National des Arts du Cirque, Ecole Philippe Gaulier und Laban Centre. Seit 1999 als Regisseur tätig für spartenübergreifende Inszenierungen wie „Damioscha“ von Monique Schnyder (Schweizer Innovationspreis der ktv 2009), „Ufo“ von Circus Chnopf, „Desmond09“ von Loutop, artistisches Waldspektakel „PuuPääT“, „Don Quijote-The making of dreams“ von OFF SzoEN, das zircensische Multimediaprojekt „Schlag!“ von Le Site Cra. Für sein surrealistisches Bildertheater „Mémoire de la nuit“ erhielt er den „Zentraleuropäischen Kleinkunstpreis 2005“ für innovatives Schaffen. Aktuell ist er mit seinem Stück „Somnonaut“ unterwegs

**Ingo Groher** 1972 CH, lebt in Zürich (CH)

Bühnenbild/Maschinerie

Langjährige Erfahrung als technischer Leiter, Lichtdesigner und Bühnenkonstrukteur für Theater- und Tanzproduktionen. u.a. bei Que-Cir-Que, Bauleitung Aufbau und Lichtdesign „SKULPTOURENSCHAU“ Hanspeter Weberhans, Zürich (CH). Seit 2001 technische Konzeption und Bühnenbau für alle Produktionen von Zimmermann/de Perrot („Hoi“, „Janei“, „Anatomie Anomalie“, „öper öpis“, „chouf ouchouf“).

**Gäel Richard**, 1980 F, lebt in Semur en Auxois (F)

Bühnenbild/ Maschinerie und Requisiten

Mitwirkender im «Chef d'atelier du centre technique Nil obstrat» von 2003 bis 2006. Konstrukteur für „La Machine“ Manège Carré Senart, „Les Trois Points De Suspension“, „Chalon dans la Rue“ (Festival), „ Le Boustrophédon“, „ Centre Nationale des Arts du Cirque“ (Ecole), „ Le Nadir“, „ 2 Rue 2 Cirque (Festival), „ Les Fées railleuse“

**Thibaut Garnier**, 1980 F, lebt in Dijon (F)

Lichtkonzept und Lichtobjekte

Seit 2006 Lichtkonzepte und Technik für die compagnie 9.8 (zusätzlich als Musiker engagiert für das neue Spektakel) und la compagnie Ca. Lichttechnik für die compagnie Jérôme Thomas.

# P r e s s e

„Attache“ ist beim Publikum und bei der Presse auf gute Resonanz gestossen. (Die kompletten Pressekritiken sind auf [www.loutop.com](http://www.loutop.com) unter Presse zu finden) :

«Beharrlich und schön ist es, das lakonische Trash-Märchen» Der Landbote 8.9.2010

«Wie im richtigen Leben gibt es auch bei unmöglichen Begegnungen düstere und schöne Seiten. Beide sollte man sich nicht entgehen lassen.»  
Surprise 230/Juli 2010

«das neue Stück von Loutop geizt nicht mit surrealen Situationen, nachklingenden Bildern und bildhafter Musik...»  
Kulturagenda Bern 30.6.2010

«die cie.Loutop geht nicht nur meteorologische Risiken ein, sondern auch künstlerische: verquickt wird zeitgenössischer Tanz mit Artistik.»  
Der Bund 1.7.2010

«ein artistisches Tanztheater, das die Zuschauer während einer Stunde in eine phantastische, surreale Bilderwelt eintauchen lässt.»  
Bernerzeitung 1.7.2010

«Un specatcle marquant à l'esthétisme subtil et à l'imaginaire fécond»  
l'express 13.7.2010

«un univers étrange et fascinant à l'atmosphère «Tim Burtonienne..«Attache amène la danse contemporaine dans la rue et la met à la portée de tous, même les plus néophytes.»  
«le journal» de Saone-et-Loire 25.7.2010

«Le cirque de la fée dansante»  
«ce cirque trouve rapidement son publique dans les festivals de rue. Le projet prend de l'empaleur..»  
l'hebdo 29.7.2010

# T e c h n i k



**Platzbedarf nur Bühne:**  
Kreisdurchmesser 8m/ Höhe 5m  
(Aufbau 2,5h/Abbau 1,5h)

**Platzbedarf mit eigener  
Zuschauertribüne::**  
Breite 18m/ Tiefe 16m/ Höhe 5m  
(Aufbau 5h/Abbau 3h)

**Zuschauerzahl  
mit eigener Zuschauertribüne:**  
(variabel in Grösse/Form)  
150-500 Personen

**Eigenes Lichtmaterial  
vorhanden**

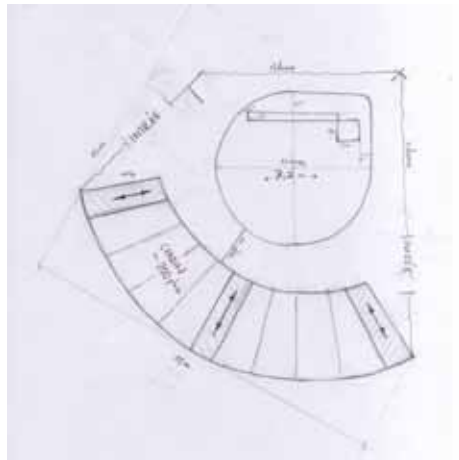
**Stromanschluss:**  
Bühnenlicht: CEE 32 Ampere/  
separater Tonanschluss: 220V

**Dauer der Show:**  
60 min

**Ideale Spielzeit:**  
Dämmerung/Dunkelheit

**Personen auf Tour:**  
5 Personen (2 Artisten,  
1 Musiker, 1 Techniker,  
1 Chauffeur)  
(eigene Wohnwagen falls  
gewünscht)

**Zusätzlich benötigte Helfer:**  
2 Auf-Abbau Hilfen,  
1 Bühnenaufseher nachts



# K o n t a k t



Photo © Céline Mathé

*loutop*.COM  
CONTEMPORARY DANCE NOMADS

**Booking / Management:**

Moni Wespi  
info@loutop.com  
++41(0)76 472 02 88  
++33(0)6 63 36 84 76  
Hafnerstrasse 23  
CH-8005 Zürich

**Booking in France:**

Alice Garrouty  
alice.garrouty@gmail.com  
++33(0)6 09 92 77 94  
65 la Cannebiere  
F-13001 Marseille

**PR / Fundraising:**

Maja Brönnimann  
info@majatanz.ch  
++41(0)76 408 75 66  
Spinnereiweg 17  
CH-3004 Bern

[www.loutop.com](http://www.loutop.com)